



MAN Gruppe im 1. Quartal 2006: Starker Start ins Geschäftsjahr*

München, 4.5.2006

- **Operatives Ergebnis 215 Mio € (+ 78 %)**
- **Umsatzrendite ROS 6,7% (Vj. 4,3%)**
- **Ergebnis je Aktie 1,00 € (Vj. 0,47 €)**
- **Auftragseingang steigt kräftig, Umsatz nimmt um 13 % zu**
- **Verkauf von MAN Roland eingeleitet**
- **Ausblick 2006: Steigerung des Umsatzes und deutliche Verbesserung des Ergebnisses**

MAN Aktiengesellschaft
Ungererstr. 69
80805 München

Unternehmenskommunikation
Wieland Schmitz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Andreas Lampersbach

(* MAN Roland wird als discontinued operation geführt)

Mit deutlichen Steigerungen in Geschäftsvolumen und Ergebnis im 1. Quartal ist die MAN Gruppe gut in das Jahr 2006 gestartet. Das operative Ergebnis erreichte 215 Mio € nach 121 Mio € im 1. Quartal 2005, eine Steigerung von 94 Mio € (+ 78 %). Damit erhöhte sich die Umsatzrendite auf 6,7% gegenüber 4,3% im entsprechenden Vorjahresquartal.

Tel.: 089. 36098 - 111
public.relations@ag.man.de
www.man.de

Der Auftragseingang der Gruppe legte um 23 % auf 4,1 Mrd € zu. Nicht einbezogen ist dabei im Vergleichswert des Vorjahres der im März 2005 hereingekommene Großauftrag des Britischen Verteidigungsministeriums (MoD) über die langjährige Lieferung von 5 165 Lkw in einem Wert von 1,4 Mrd €. Ohne die Bereinigung dieses Sondereffektes im Vorjahreswert ging der Auftragseingang um 12 % zurück.

Der Umsatz erhöhte sich um 13 % auf 3,1 Mrd €, der Auftragsbestand stieg auf einen neuen Höchstwert. Die Zahl der Mitarbeiter lag am 31. März 2006 mit 49 737 leicht über dem Stand am vom 31. Dezember 2005 (+ 366). Von den vier Bereichen der Gruppe konnten Nutzfahrzeuge und Dieselmotoren ihre Ergebnisse jeweils fast verdoppeln, Turbomaschinen und Industriedienstleistungen verbesserten sich ebenfalls. Håkan Samuelsson, Vorstandsvorsitzender der MAN Gruppe: „Wir sind stark ins Jahr gestartet. Beim Ergebnis sind wir – wenn die Konjunktorentwicklung positiv bleibt – auf dem richtigen Weg, schon 2006 unsere Renditeziele zu übertreffen, und damit ein Jahr früher, als wir bisher geplant hatten.“

Historische Weichenstellung

Die angekündigte Veräußerung der MAN Roland Druckmaschinen AG an Allianz Capital Partners, eine 100-prozentige Tochter der Allianz Gruppe, soll wie beabsichtigt zum 30.6.2006 erfolgen. Ein entsprechender Letter of Intent wurde unterzeichnet. Alliance Capital Partners und MAN werden ein Gemeinschaftsunternehmen gründen, in das MAN Roland überführt wird. Am Eigenkapital dieses Gemeinschaftsunternehmens wird sich MAN mit 35 % beteiligen. Ziel ist es, den weltweit zweitgrößten Hersteller von Drucksystemen weiterzuentwickeln und in einigen Jahren an die Börse zu bringen. „Der eingeleitete Verkauf von MAN Roland ist eine historische Weichenstellung und bedeutet eine Fokussierung der MAN Gruppe auf wachstumsstarke Geschäftsfelder im Bereich Transport related Engineering“, sagte Samuelsson.

Im Quartalsbericht wird der Bereich Drucksysteme wegen der anstehenden Veräußerung als „aufgegebener Geschäftsbereich“ gemäß IFRS 5 geführt. Er ist in den Zahlen der MAN Gruppe nur noch mit dem Ergebnis nach Steuern enthalten. Die Vorjahreszahlen sind zu Vergleichszwecken angepasst.

Inlandsnachfrage steigt

Das Wachstum hat inzwischen auch die Inlandsnachfrage ergriffen. Der Auftragseingang aus dem Inland stieg um 22 % auf 1,1 Mrd €, wobei insbesondere die Nutzfahrzeuge ein erhebliches Plus im Inlandsgeschäft verzeichnen konnten. Im Ausland legte der Bestelleingang gegenüber dem 1. Quartal 2005 um 24 % auf 3,1 Mrd € zu. Hier konnten alle Bereiche einen Anstieg verzeichnen, die Nutzfahrzeuge und die Turbomaschinen sogar zweistellig. Ein Teil des Auftragszuwachses bei den Nutzfahrzeugen von 39 % dürfte auf Vorzieheffekte in einigen EU-Ländern wegen der Einführung der strengeren Abgasrichtlinie EURO 4 ab Oktober 2006 zurückzuführen sein.

Der Zuwachs im Auftragseingang und der zu Jahresbeginn hohe Auftragsbestand haben sich in einem Anstieg des Umsatzes um 13 % auf 3,2 Mrd € ausgewirkt. Im Inland stieg der Umsatz um 4 % auf 0,9 Mrd €, im Ausland legte er um 16 % auf 2,3 Mrd € zu. Der Auftragsbestand war mit 9,8 Mrd € um 11 % höher als zu Jahresbeginn.

Ausblick 2006

Im weiteren Jahresverlauf sind in den Unternehmensbereichen unterschiedliche Entwicklungen des Auftragseingangs zu erwarten. Die Nutzfahrzeuge und die Turbomaschinen werden gegenüber 2005 (ohne MoD-Auftrag) deutlich zulegen, die Dieselmotoren rechnen mit einer Stabilisierung auf hohem Niveau. Die Industriedienstleistungen erwarten Zuwächse bei Projects & Contracting, denen ein rückläufiges Auftragsvolumen in Services & Logistics wegen der Neustrukturierung des Stahlgeschäfts gegenübersteht. Insgesamt dürfte die MAN Gruppe im Geschäftsjahr 2006 bei anhaltend gutem Konjunkturverlauf einen Auftragseingang nahezu auf dem sehr hohen Niveau des Vorjahres erreichen. Beim Umsatz der Gruppe rechnen wir mit einer Steigerung in der Größenordnung von 5 %.

Für das operative Ergebnis der MAN Gruppe (IST 2005: 700 Mio €) ist eine erhebliche Verbesserung zu erwarten, die deutlich überproportional zum Umsatzzuwachs liegen wird. Die Nutzfahrzeuge dürften angesichts ihres geplanten Umsatzvolumens und weiterer Rationalisierungseffekte den wesentlichen Anteil daran haben und ihre Ziel-Umsatzrendite von 7 % erstmals übertreffen. Auch die Dieselmotoren werden angesichts der guten Auftrags- und Beschäftigungslage ihr Ergebnis kräftig steigern. Die Industriedienstleistungen und die Turbomaschinen werden ihr operatives Ergebnis gegenüber 2005 ebenfalls verbessern. Der Vorstand der MAN AG ist zuversichtlich, in der MAN Gruppe 2006 das Ziel einer Umsatzrendite ROS von 6 % zu übertreffen. Damit wird die MAN Gruppe ein Jahr früher als geplant erstmals beide Ziele – 6 % für die Umsatzrendite und 18 % für die Rendite auf das eingesetzte Kapital ROCE – überschreiten.

Anlage:

- Auf einen Blick
- Eckdaten nach Bereichen

Auf einen Blick

MAN Gruppe	2006	2005	Veränd.
Mio €	Q1	Q1	in %
Auftragseingang ohne MoD *)	4 179	3 387	23
Auftragseingang *)	4 179	4 745	- 12
Inland	1 041	851	22
Ausland *)	3 138	3 894	- 19
Umsatz	3 190	2 824	13
Inland	847	811	4
Ausland	2 343	2 013	16
Auftragsbestand **)	9 765	8 816	11
Mitarbeiter (Anzahl) **)	49 737	49 371	1
Inland	29 226	29 050	1
Ausland	20 511	20 321	1
Mitarbeiter inkl. Leiharbeitnehmer (Anzahl) **)	52 791	51 622	2
Inland	31 057	30 347	2
Ausland	21 734	21 275	2
			in Mio €
Operatives Ergebnis	215	121	94
Ergebnis vor Steuern	204	100	104
Ergebnis nach Steuern	154	56	98
Ergebnis je Aktie der fortgeführten Bereiche (€)	1,00	0,47	0,53
Investitionen	85	68	17
Abschreibungen auf Anlagevermögen	73	81	- 8
FuE-Ausgaben	99	89	10
Cash Earnings	238	171	67
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	37	100	- 63
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 71	- 70	- 1
Free Cashflow	- 34	30	- 64
Nettoliquidität **)	81	173	- 92
Eigenkapital **)	3 400	3 278	122

*) Werte ohne bzw. IST-Werte mit MoD-Auftrag: Großauftrag über 1,4 Mrd € des britischen Verteidigungsministeriums (MoD) für MAN Nutzfahrzeuge im März 2005 (5 165 Lkw).

**) Stichtagswert am 31.3.2006 im Vergleich zum 31.12.2005

Hinweis: Die MAN AG steht in Verhandlungen über den Verkauf ihrer Beteiligung an MAN Roland Druckmaschinen. Gemäß IFRS 5 ist daher der Bereich Drucksysteme ab 1. Januar 2006 als „aufgegebener Geschäftsbereich“ in den Zahlen der MAN Gruppe – mit Ausnahme des Ergebnisses nach Steuern – nicht mehr enthalten. Die Vorjahreszahlen zu Auftragslage und Ergebnis sind zu Vergleichszwecken angepasst.

Eckdaten nach Bereichen

Auftragseingang nach Bereichen				
Mio €	2006 Q1	2005 Q1 vergleichbar	Veränd. in %	2005 Q1 veröffentlicht
Nutzfahrzeuge ohne MoD ¹⁾	2 637	1 898	39	1 898
Nutzfahrzeuge incl. MoD	2 637	3 256	- 19	3 256
Industriedienstleistungen	719	685	5	685
Dieselmotoren	531	566	- 6	566
Turbomaschinen	316	199	59	199
Sonstige/Konsolidierung	- 24	39	-	21
Drucksysteme	-	-	-	668
MAN Gruppe ohne MoD	4 179	3 387	23	4 037
MAN Gruppe incl. MoD	4 179	4 745	- 12	5 395
nachrichtlich:				
Drucksysteme	570	668	- 15	668
1) Ministry of Defence (MoD)-Auftrag: 1 358 Mio € 2005				
Umsatz nach Bereichen				
Mio €	2006 Q1	2005 Q1 vergleichbar	Veränd. in %	2005 Q1 veröffentlicht
Nutzfahrzeuge	1 893	1 589	19	1 683
Industriedienstleistungen	560	668	- 16	668
Dieselmotoren	462	346	34	346
Turbomaschinen	183	135	36	135
Sonstige/Konsolidierung	92	86	-	34
Drucksysteme	-	-	-	299
MAN Gruppe	3 190	2 824	13	3 165
nachrichtlich:				
Drucksysteme	411	299	37	299
Operatives Ergebnis nach Bereichen				
Mio €	2006 Q1	2005 Q1 vergleichbar	Veränd. in %	2005 Q1 veröffentlicht
Nutzfahrzeuge	119	62	92	62
Industriedienstleistungen	27	25	8	25
Dieselmotoren	51	27	89	27
Turbomaschinen	10	3	-	3
Sonstige/Konsolidierung	8	4	-	4
Drucksysteme	-	-	-	- 16
Operatives Ergebnis	215	121	78	105
Ergebnis aus Sondervorgängen	-	-	-	-
Zinsergebnis Industrielles Geschäft	- 11	- 21	-	- 23
Ergebnis vor Steuern	204	100	104	82
Ertragsteuern	- 56	- 29	-	- 24
Ergebnis aufgebener Geschäftsbereiche	6	- 15	-	- 2
Ergebnis nach Steuern	154	56	175	56
nachrichtlich:				
Operatives Ergebnis Drucksysteme	14	- 16	30	- 16